

# Prüfungsnoten abhängig von den verfügbaren Stellen?

Beitrag von „CDL“ vom 31. Mai 2019 00:52

[Zitat von Buntflieger](#)

solche "Anweisungen" gibt es definitiv. Was da hinter den zugezogenen Gardinen alles vonstatten geht, kann man als Außenstehender nur erahnen (oder mit spitzen Ohren erlauschen 🗨️).

Mangelnde Transparenz auf vielen (allen?) Ebenen macht das möglich und so wird gemauschelt, geklüngelt und vor allem viel telefoniert. Was dann am Ende offiziell und schwarz auf weiß nach außen dringt, ist nur die Spitze vom Eisberg.

Warum sollte es bei der Notengebungspolitik im Referendariat ausgerechnet anders laufen? Es gibt doch immer den großen Zweck, der von Tonangebern definiert wird und die unternommenen Mittel vorgeblich heiligt. 😊

Ich habe mehrere Familienmitglieder, die an verschiedenen Seminaren in BW als Dozenten diverser Fächer tätig sind. Solche Anweisungen gibt es an keinem dieser Seminare- habe ich angesichts deiner sich wiederholenden diesbezüglichen Behauptungen doch bei einem der letzten Familientreffen glatt mal erfragt-, warum also an einem der anderen? Hast du- abgesehen von deinen Behauptungen- tatsächlich anderslautende, belastbare Informationen?